

Streit um TTIP

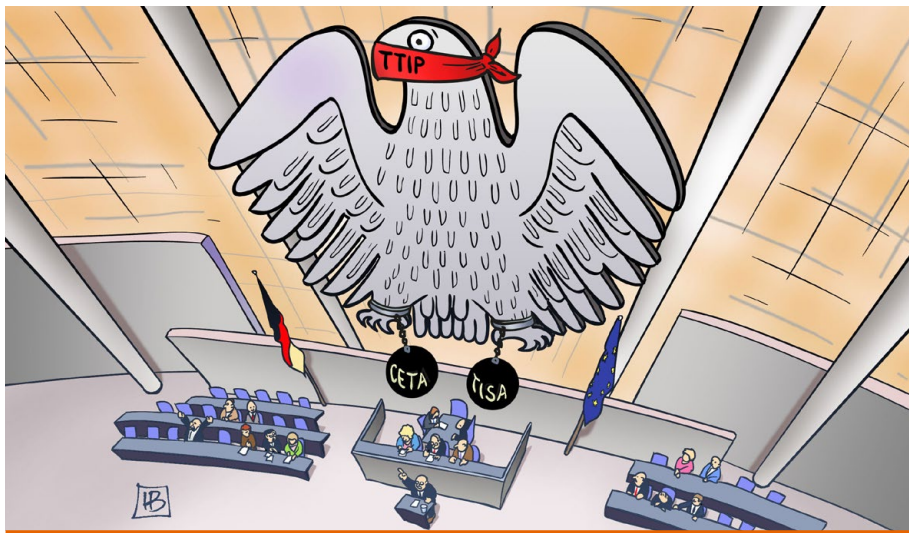
GALLERY WALK (GALERIEGANG)

Um mit mehreren Materialien gleichzeitig zu arbeiten und einen breiteren Einstieg in das Thema zu gewährleisten, kann die Methode des Gallery Walk genutzt werden. Hängen Sie hierfür M1 bis M4 sowie jeweils ein leeres Blatt Papier an verschiedenen Stellen des Raumes aus. In einem ersten Rundgang können nun die verschiedenen Materialien begutachtet werden. Dabei werden Ideen und Gedanken zu den Materialien auf dem dazugehörigen Blatt notiert. In einem zweiten Rundgang werden die Gedanken und Ideen des

ersten Rundganges mit einem andersfarbigen Stift kommentiert.

Eine alternative Variante des Gallery Walk besteht darin, lediglich eine Rundgangsphase durchzuführen. Sobald diese beendet ist, sollen sich die Teilnehmer_innen an einem Material positionieren. Dies kann anhand verschiedener Aufforderungen geschehen, z. B. »Positionieren Sie sich an dem Material, das Ihre persönliche Ansicht bezüglich TTIP repräsentiert« oder »Positionieren Sie sich an dem Material, das die Protestform ausdrückt, an der Sie sich selbst beteiligen würden«.

M1 Karikatur



© Harm Bengen, www.harmbengen.de

ARBEITSVORSCHLÄGE

1. Beschreiben Sie die vorliegende Karikatur (M1).
2. Interpretieren Sie die vorliegende Karikatur vor dem Hintergrund der aktuellen TTIP-Verhandlungen.
3. Entwickeln Sie Vorschläge, wie M1 modifiziert werden könnte. Berücksichtigen Sie dabei, wie sich die Veränderungen auf die Aussagen der Karikatur auswirken.

M2 Demonstration



Foto: CC BY-NC-SA 2.0, Urheber: Uwe Hiksich

ARBEITSVORSCHLÄGE

1. Beschreiben Sie das vorliegende Bild (M2).
2. Interpretieren Sie M2 vor dem Hintergrund der aktuellen TTIP-Verhandlungen. Berücksichtigen Sie dabei den Einfluss von Demonstrationen als Protestform.
3. Bilden Sie Gruppen von maximal fünf Personen. Entwickeln Sie gemeinsam ein Plakat, welches Ihre Perspektive zu den TTIP-Verhandlungen oder einen Teilbereich dieser veranschaulicht.

M3 Buchcover



© suze/photocase.de

ARBEITSVORSCHLÄGE

1. Beschreiben Sie das vorliegende Buchcover (M3).
2. Erschließen Sie die Position, die im vorliegenden Buchcover (M3) zu dem Freihandelsabkommen TiSA bezogen wird.
3. Problematisieren Sie den Einfluss multinationaler Unternehmen auf die aktuellen TTIP-Verhandlungen.

M4 Adbusting



Foto: CC-BY-SA-4.0, Urheber: Brandalism.org

ARBEITSVORSCHLÄGE

1. Beschreiben Sie das vorliegende Bild (M4).
2. Erläutern Sie den Einfluss des Adbusts (M4) unter Einbezug anderer Protestformen gegen Freihandelsabkommen wie TTIP, TiSA oder CETA.
3. Gestalten Sie mit Hilfe gesammelten Werbematerials einen eigenen Adbust.* Nehmen Sie in diesem Stellung zu den aktuellen Verhandlungen zu Freihandelsabkommen.

* Adbusting bedeutet Werbung so umzugestalten (übermalen, überkleben), dass sie eine neue Botschaft bekommt. »TTIP – Bedtime for Democracy« entstand bei einer Adbusting-Aktion während des Klimagipfels in Paris 2015.